

# SÜNDENFALL

GEDICHT

Als Gott die ersten Menschen schuf,  
da kam an sie der Gottesruf:  
Alles im Paradies ist euch gegeben,  
damit ihr habt ein schönes Leben.

Nur eines sollt ihr nicht anrühren,  
sonst werdet ihr ganz Schlimmes spüren.  
Denn dann würdet ihr die Strafe erben  
und müsstet dann bestimmt mal sterben.

Man konnte dort Garten Eden  
von wahren Frieden reden.  
Bis Gottes Feind, der Satan kam,  
und einen bösen Plan ersann:

„Es ist nicht gut, was Gott euch sagt  
und sein Gebot euch wirklich plagt.  
Ihr solltet euch nicht lang genießen  
und die verbot'nen Früchte ausprobieren!

Dann ist's vorbei mit diesem Trott,  
ihr werdet dann auch sein wie Gott.  
So sollten sie durch Satan's List,  
wissen was gut und böse ist.

Und Eva wurde bald versucht,  
gab auch dem Adam von der Frucht.  
Dann wollten sich die zwei verstecken,  
doch Gott konnt' sie sehr schnell entdecken.

Und nun ging's den Beiden aber mies,  
Gott jagt' sie aus dem Paradies.  
Die Unschuld haben sie verloren,  
die Sünde wurde so geboren.

/

**Nun gab es Krankheit, Sorgen, Tod,  
und einen Kampf um's täglich Brot.  
Gott sah sich die Geschichte an,  
und fand sehr schnell n'en Rettungsplan.**

**Der Tod, er war der Sünde Lohn,  
d'rum sandte Gott dann seinen Sohn.  
Er hatte mit uns viel Geduld,  
zahlte am Kreuz für uns're Schuld.**

**Jene, die nun die Schuld bekennen  
und Jesus ihren Heiland nennen,  
wird nun die ganze Schuld vergeben  
und sie erhalten ewig' Leben.**

**Autor: Hermann Wohlgenannt**

**© Copyright © by Hermann Wohlgenannt, 2011**

<http://vg01.met.vgwort.de/na/9fdfe09ad25746ce898d4ce73a1b6fd7?l=PDF-ADRESSE>>LINK-NAME Sündenfall</a>